

Schleswig-Holstein. Der echte Norden.

WT.SH 
Wirtschaftsförderung
und Technologietransfer
Schleswig-Holstein GmbH

Pressekonferenz

Ansiedlungsbilanz 2021

17. Februar 2022

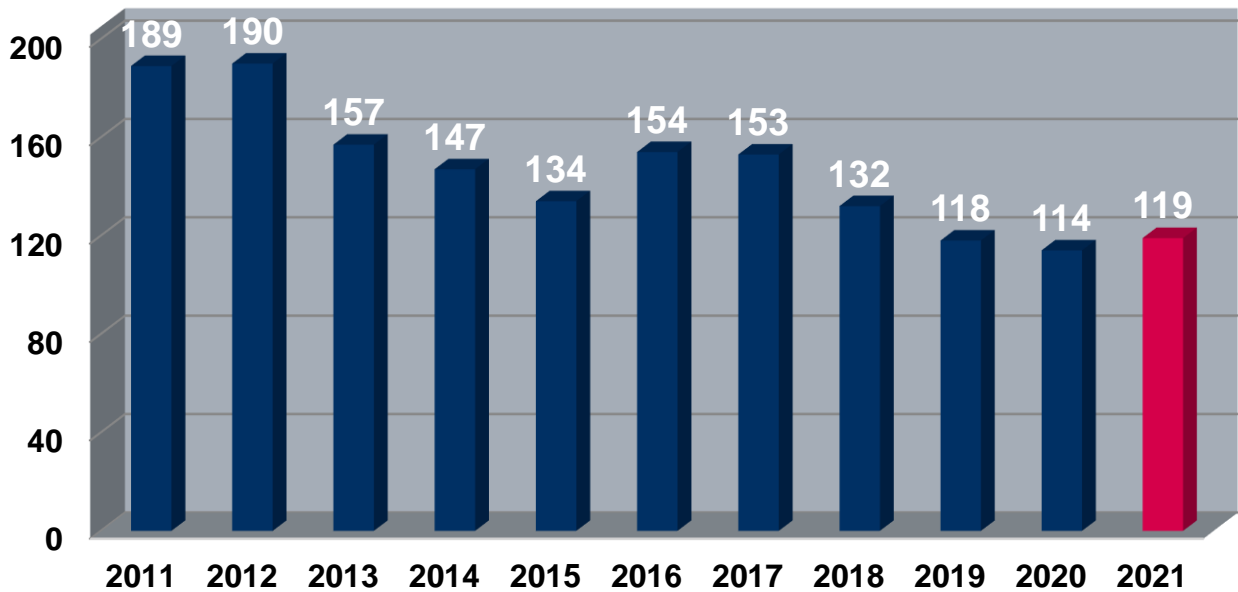
Schleswig-Holstein. Der echte Norden.

Unternehmensansiedlungen 2021 in Schleswig-Holstein

Es handelt sich um Ansiedlungsprojekte, die von der WTSH und / oder den regionalen Wirtschaftsförderern sowie den Technologiezentren erfolgreich abgeschlossen wurden.

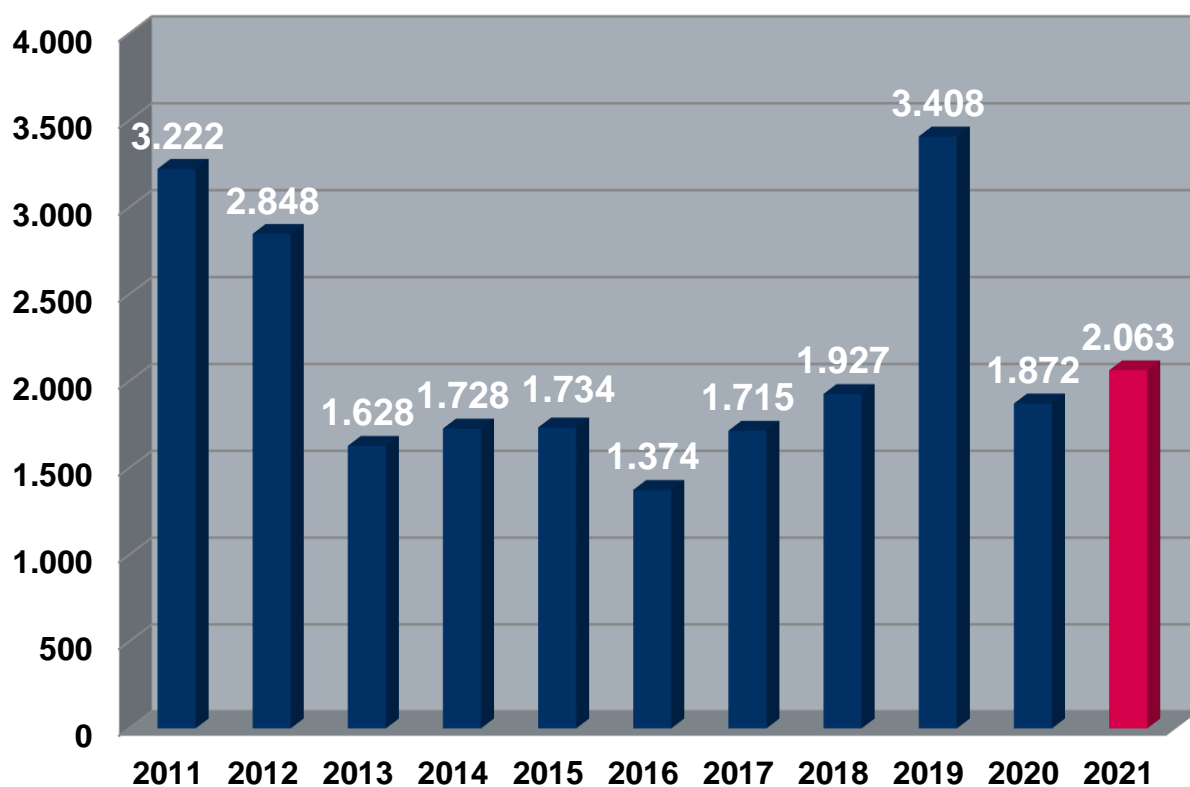


Angesiedelte Unternehmen von 2011 - 2021



JAHR	2011	2012	2013	2014	2015	2016
Anzahl	189	190	157	147	134	154
JAHR	2017	2018	2019	2020	2021	
Anzahl	153	132	118	114	119	

Neu zu schaffende Arbeitsplätze von 2011 - 2021

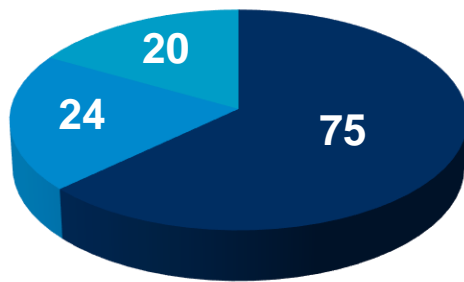


JAHR	2011	2012	2013	2014	2015	2016
DAP*	3222	2848	1628	1728	1734	1374
JAHR	2017	2018	2019	2020	2021	
DAP*	1715	1927	3408	1872	2063	

* Dauerarbeitsplätze

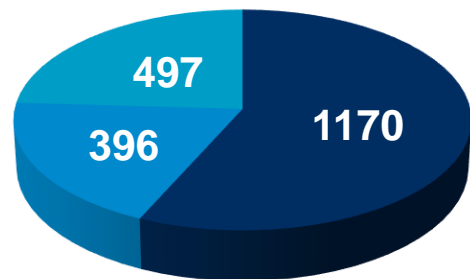
Aufteilung nach Sektoren

Unternehmen 2021



- Dienstleistung
- Handel
- Produktion

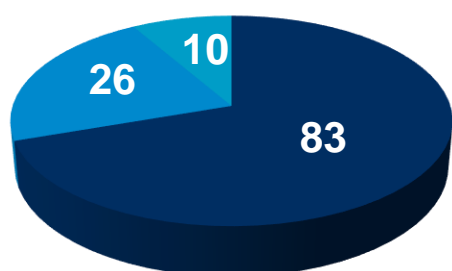
Arbeitsplätze 2021



- Dienstleistung
- Handel
- Produktion

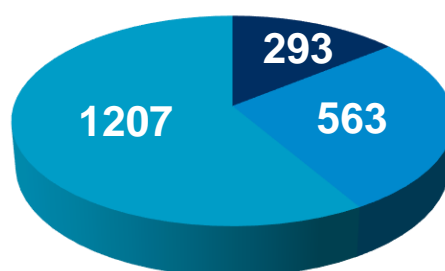
Sektor	2021				2020			
	Unternehmen		Arbeitsplätze		Unternehmen		Arbeitsplätze	
Dienstleistung	75	63,0%	1170	56,7%	80	70,2%	803	42,9%
Handel	24	20,2%	396	19,2%	16	14,0%	115	6,1%
Produktion	20	16,8%	497	24,1%	18	15,8%	954	51,0%
Gesamt	119	100%	2063	100%	114	100%	1872	100%

Neu angesiedelte Unternehmen nach Unternehmensgröße 2021



- unter 10 Mitarbeiter
- 10-49 Mitarbeiter
- 50 und mehr Mitarbeiter

Neu geschaffene Arbeitsplätze nach Unternehmensgröße 2021

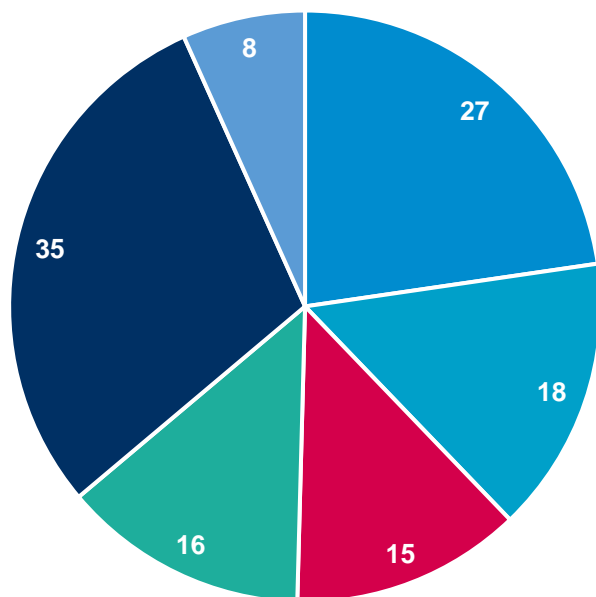


- unter 10 Mitarbeiter
- 10-49 Mitarbeiter
- 50 und mehr Mitarbeiter

Anzahl der Beschäftigten	2021				2020			
	Unternehmen		Arbeitsplätze		Unternehmen		Arbeitsplätze	
unter 10 MA	83	70%	293	14,2%	75	66%	236	12,6%
10-49 MA	26	22%	563	27,3%	32	28%	676	36,1%
50 und mehr Mitarbeiter	10	8%	1207	58,5%	7	6%	960	51,3%
Gesamt	119	100%	2063	100%	114	100%	1872	100%

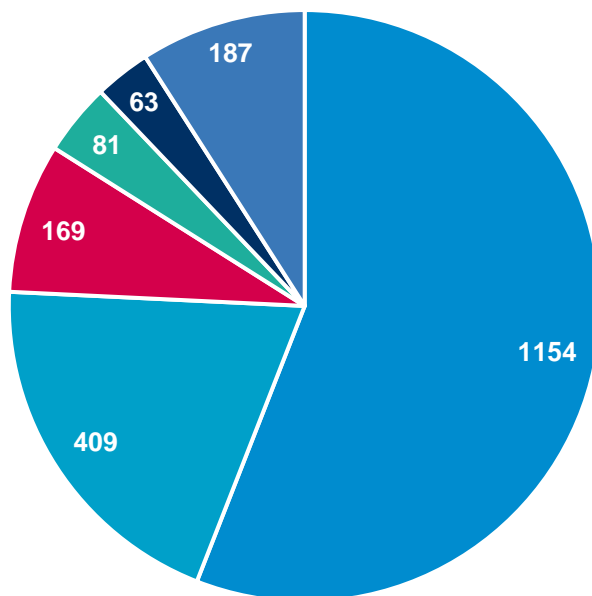
Unternehmen Aufteilung nach Herkunft

Unternehmen 2021



- Hamburg
- Übriges_Bundesgebiet
- Neugründung
- Existenzgründung
- Gewerbe- & Technikzentren
- Ausland

Arbeitsplätze 2021

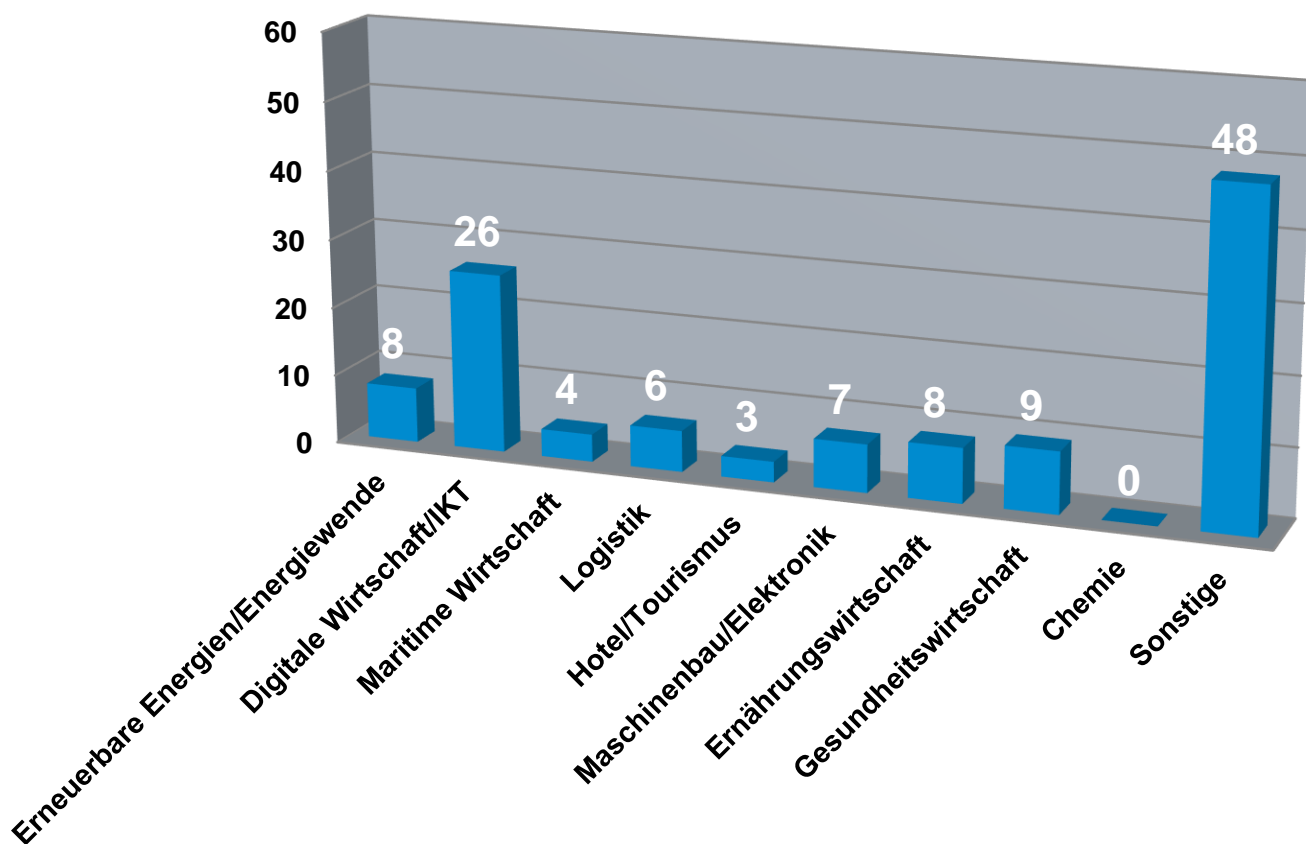


- Hamburg
- Übriges_Bundesgebiet
- Neugründung
- Existenzgründung
- Gewerbe- & Technikzentren
- Ausland

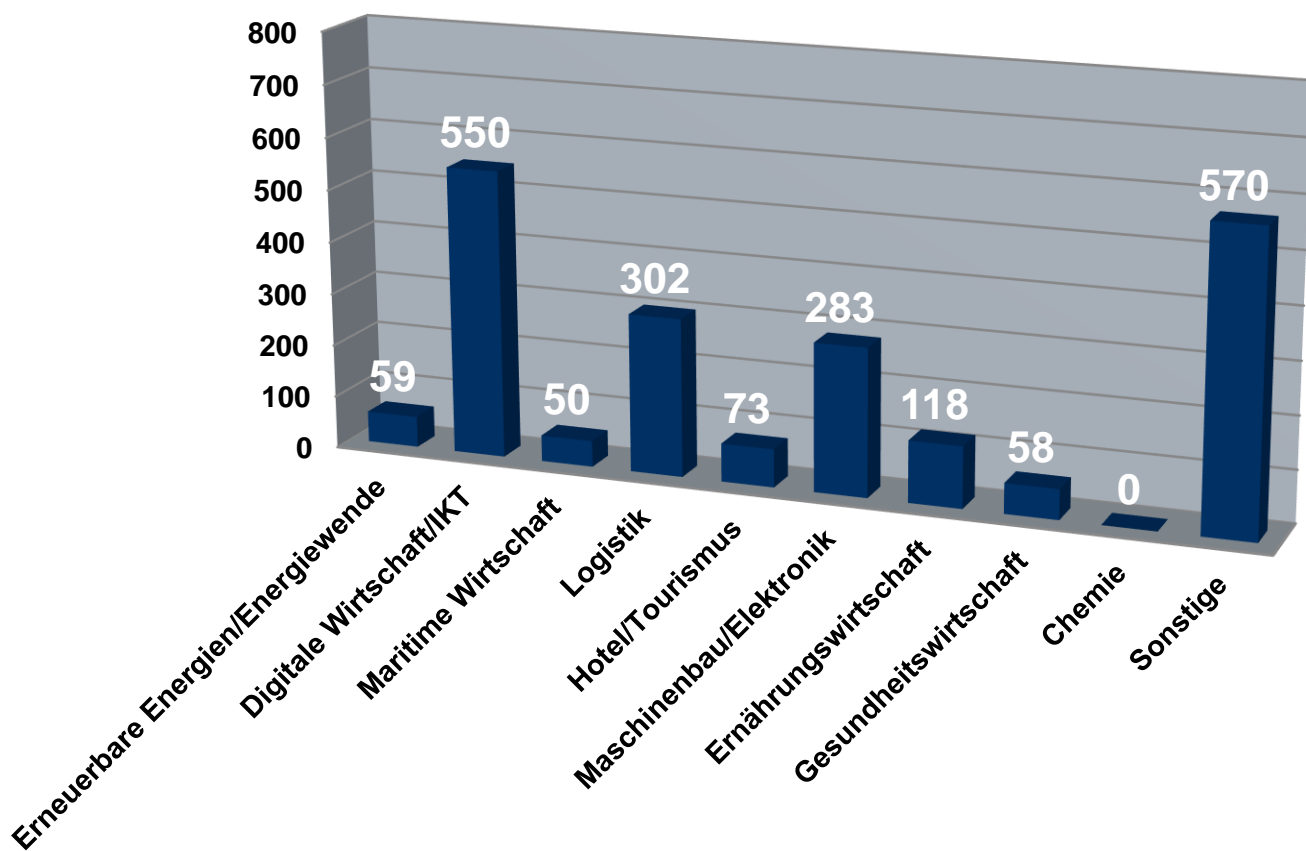
Herkunft	2021			
	Anzahl der Unternehmen		Anzahl der Arbeitsplätze	
Hamburg	27	23%	1154	56%
Übriges Bundesgebiet	18	15%	409	20%
Neugründungen *	15	13%	169	8%
Existenzgründungen mit ≥ 3 Beschäftigten	16	13%	81	4%
Gewerbe- und Technikzentren	35	29%	63	3%
Ausland	8	7%	187	9%
Gesamt	119	100%	2.063	100%

* Unternehmensneugründungen oder Tochtergesellschaften von bereits in Schleswig-Holstein ansässigen Unternehmen.

Anzahl Unternehmen nach Branchen / Tätigkeitsfeldern 2021



Anzahl Arbeitsplätze nach Branchen / Tätigkeitsfeldern 2021



Anzahl Unternehmen und Arbeitsplätze nach Branchen 2021

Branche	Anzahl Unternehmen	Prozent		Branche	Anzahl Arbeitsplätze	Prozent
Erneuerbare Energien/Energie-wende	8	6,7%		Erneuerbare Energien/Energie-wende	59	2,9%
Digitale Wirtschaft/IKT	26	21,8%		Digitale Wirtschaft/IKT	550	26,7%
Maritime Wirtschaft	4	3,4%		Maritime Wirtschaft	50	2,4%
Logistik	6	5,0%		Logistik	302	14,6%
Hotel/Tourismus	3	2,6%		Hotel/Tourismus	73	3,6%
Maschinenbau/ Elektronik	7	5,9%		Maschinenbau/ Elektronik	283	13,7%
Ernährungs-wirtschaft	8	6,7%		Ernährungs-wirtschaft	118	5,7%
Gesundheits-wirtschaft	9	7,6%		Gesundheits-wirtschaft	58	2,8%
Chemie	0	0,0%		Chemie	0	0,0%
Sonstige	48	40,3%		Sonstige	570	27,6%
Gesamt	119	100%		Gesamt	2063	100%



Region	2021				2020			
	Unternehmen		Arbeitsplätze		Unternehmen		Arbeitsplätze	
Südliches SH (Kreis Herzogtum-Lauenburg, Stormarn, Segeberg, Pinneberg, Lübeck)	48	40,3%	1372	66,5%	29	25,4%	989	52,8%
Westküste (Kreise Steinburg, Dithmarschen, Nordfriesland)	16	13,4%	162	7,9%	23	20,2%	278	14,9%
Norden und Osten SH (Kreise Schleswig-Flensburg, Rendsburg-Eckernförde, Plön, Ostholstein, Kiel)	55	46,3%	529	25,6%	62	54,4%	605	32,3%
Gesamt	119	100%	2063	100%	114	100%	1872	100%



Region	2021				2020			
	Unternehmen		Arbeitsplätze		Unternehmen		Arbeitsplätze	
Nördlich des Nord-Ostsee-Kanals (Kreise Dithmarschen, Nordfriesland, Schleswig-Flensburg, z.T. Rendsburg-Eckernförde sowie Flensburg)	29	24,4%	264	12,8%	39	34,2%	392	20,9%
Südlich des Nord-Ostsee-Kanals (Kreise Herzogtum-Lauenburg, Stormarn, Segeberg, Pinneberg, Steinburg, Ostholstein, Plön, z.T. Rendsburg-Eckernförde sowie Kiel, NMS und Lübeck)	90	75,6%	1799	87,2%	75	65,8%	1480	79,1%
Gesamt	119	100%	2063	100%	114	100%	1872	100%

Hein & Oetting Feinwerktechnik GmbH



Dr.-Flögel-Straße
22946 Ahrensburg
Tel.: 040 / 66 85 90 74
E-Mail: info@hein-oetting.de
Web: www.hein-oetting.de

Geschäftsführer: Lars Reeder

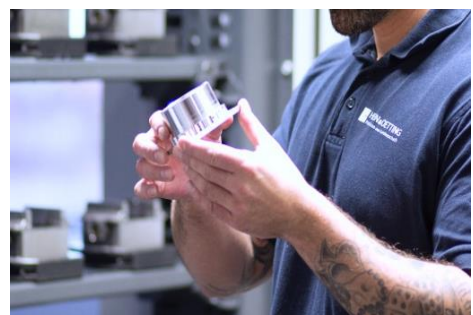
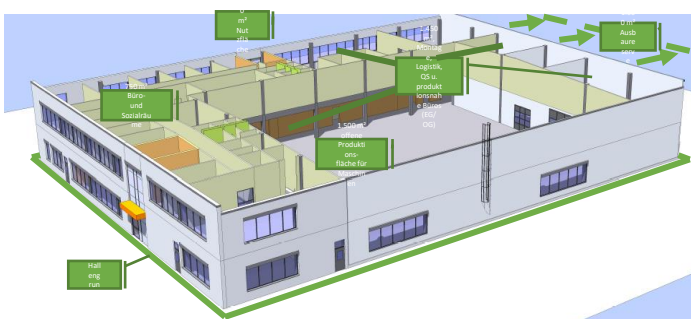
Hein & Oetting Feinwerktechnik GmbH ist ein Hersteller von präzisionstechnischen Komponenten und Baugruppen im High-End-Bereich für namhafte Kunden aus den Bereichen Life Sciences, Aviation, Photonik, Mess- und Automatisierungstechnik sowie aus der Unternehmenshistorie heraus der Schiffs-Navigationstechnik.

H&O verfügt über einen hochwertigen Maschinenpark der Zerspanungstechnik mit hohem Automatisierungsgrad. Ein Großteil der in der mechanischen Fertigung erzeugten Bauteile wird in der Montage zu hochwertigen mechanischen und mechatronischen Baugruppen weiter veredelt. Modernste Technik im Bereich Messen und Teilereinigung ergänzen das Leistungsspektrum. Eine weitgehend digitale Unternehmenssteuerung bietet automatisierte Schnittstellen für die Kunden.

Das Unternehmen stößt an seinen beiden jetzigen Standorten an räumliche Grenzen, so dass nach intensiver Standortsuche ein Neubauprojekt in Ahrensburg initiiert werden konnte. Das Unternehmen findet auf 3.700 m² Gesamtfläche zzgl. Erweiterungsreserve ausreichend Platz für weiteres Wachstum. Gleichzeitig sollen mit dem Neubau deutliche Schritte zur Reduzierung des Ressourcenverbrauchs und Nachhaltigkeit der Produktion realisiert werden.

Das Unternehmen plant, in den kommenden Jahren mehr als 100 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter zu beschäftigen.

Mit Hilfe der WTSH und der regionalen Wirtschaftsförderung in Stormarn wurde der passende Standort gefunden, an dem die unternehmerischen Wachstumspläne realisiert und so die Zukunft des Unternehmens langfristig gesichert werden können.



Serrala Group GmbH



Oldesloer Straße 63
22457 Hamburg
Tel: 040 / 51 48 08 - 0
Email: contact@serrala.com
Web: www.serrala.com

Chief Executive Officer: Sven Lindemann

Serrala ist ein globales Software-Unternehmen für automatisierte Finanzprozesse und B2B-Zahlungen für Unternehmen jeder Größe weltweit. Mit differenzierten On-Premise-, Cloud- und SaaS-Lösungen digitalisiert Serrala das Finanzwesen von Unternehmen, indem alle Finanzprozesse und Zahlungen automatisiert und optimiert werden. Unternehmen sparen so Kosten, minimieren Risiken und erhalten Echtzeit-Einblicke in ihre Daten.

Gegründet 1984 in Hamburg, ist Serrala heute Norddeutschlands größtes Fintech-Unternehmen – und ein global schnell wachsender Innovationstreiber mit mehr als 700 Mitarbeitern und Niederlassungen in Nordamerika, Europa, Asien sowie im Nahen Osten. Zu den mehr als 2.800 Kunden gehören rund 50 Prozent der DAX40-Unternehmen.

Aktuell baut Serrala eine neue Firmenzentrale. Der „SkyCampus“ für rund 400 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter entsteht auf einem knapp 10.000 m² großen Grundstück im Norderstedter Nordport - direkt am Flughafen Hamburg. „Wir wollen von dem neuen Standort aus unsere Erfolgsgeschichte fortsetzen. Die Nähe zum Airport, das inspirierende Umfeld mit anderen Marktführern wie Tesa und Casio sowie die kommerzielle und technologische Infrastruktur sind ideal für uns“, sagt Sven Lindemann, CEO und Sprecher der Geschäftsführung, Serrala Group GmbH.

Die Errichtung des Innovations- und Technologie-Hubs erfolgt nach modernsten Kriterien und wird allen Ansprüchen an eine neue, innovative und agile Arbeitswelt genügen. Der Einzug ist für Ende 2022 geplant.



Visualisierung: SkyCampus Serrala (Bild: Tchoban Voss Architekten)



Sven Lindemann: CEO Serrala (Bild: Serrala)

singularIT GmbH



Königstr. 101-105
23552 Lübeck
Tel: 0176 / 55 53 87 37
E-Mail: info@singular-it.de
Web: www.singular-it.de

Geschäftsführer: Mattis Hartwig

Das IT-Unternehmen singularIT, 2016 in Leipzig von Felix Hammann und Mattis Hartwig gegründet, ist konstant gewachsen und beschäftigt mittlerweile 25 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Im Herbst 2021 hat die singularIT ihren zweiten Standort in der Lübecker Königstraße eröffnet.

singularIT ist als digitaler Dienstleister auf Themen, wie Künstliche Intelligenz, Datenanalysen, Cloud-Entwicklung, Mobile Applikationen und Prozessoptimierung spezialisiert. singularIT arbeitet branchenübergreifend. Der Fokus liegt auf dem Lösen von komplexen Problemen, die im Unternehmen durch den Einsatz von innovativer Software gelöst werden können.

Am Standort Lübeck werden mittelfristig 10-15 IT-Spezialisten für Kunden aus den unterschiedlichen Bereichen vor Ort sein. Dazu zählen auch Lübecks starke Branchen Medizintechnik und Ernährungswirtschaft.

Mattis Hartwig, Mitbegründer des Unternehmens, erläutert die Standortwahl wie folgt: „Lübeck ist als Standort zum einen von seiner Wirtschaftsstruktur für uns als B2B-Dienstleister sehr interessant – zum anderen bieten die Hochschulen ein geeignetes Fachkräftepotenzial, um weiter zu wachsen.“



Eröffnung in Lübeck mit Gästen aus Wirtschaft, Wissenschaft und Verwaltung

Schoof & Jensen GmbH

Schoof Jensen

Hamburger Landstraße 9
24254 Rumohr
Tel.: 01520 3344587
E-Mail: inf@schoof-jensen.de
Web: www.schoof-jensen.de

Geschäftsführer: Nils Schoof und Gunnar Jensen

Die Schoof & Jensen GmbH entwickelt, produziert und vertreibt innovative Lastenfahrräder. Die Innovationen liegen in der Modularität, bei der Antriebstechnik und in der Gestaltung der Ladeflächen.

Der Kundschaft wird das problemlose Nachrüsten eines Elektromotors oder der nachträgliche Umbau auf eine andere Antriebseinheit ermöglicht.

Schoof & Jensen GmbH stellt einen universellen Lastenradrahmen für alle Antriebstechniken her und hat eine universelle Antriebsaufnahme entwickelt, welche sich nicht nur für den Einsatz der eigenen Lastenräder eignet, sondern auch für Wettbewerber in der gesamten Fahrradbranche erhebliche Vorteile bieten kann.

Ein weiterer Wettbewerbsvorteil liegt im Handling der Lastenfahrräder von Schoof & Jensen. Die Gründer haben ein Lastenfahrrad entwickelt, welches sich auf eine minimale Breite von wenigen Zentimetern reduzieren lässt und somit auch beim Tragen oder Rangieren durch enge Durchfahrten, Flure oder Treppenhäuser kein Hindernis darstellt.

Die Schoof & Jensen GmbH wurde im August 2021 gegründet und hat ihren Sitz in Rumohr, Kreis Rendsburg-Eckernförde. Seit Anfang Juni 2021 erhalten die beiden Gründer Nils Schoof und Gunnar Jensen das Gründungsstipendium Schleswig-Holstein für 12 Monate.

Nach einer intensiven Entwicklungsphase des Produkts, erfolgversprechenden Messebesuchen und dem Aufbau eines Kundennetzwerks wird die Schoof & Jensen GmbH im laufenden Jahr 2022 die ersten Lastenräder absetzen.



Sport-Variante Prototyp



Nils Schoof



Gunnar Jensen